

## **ADEXA-Reform:**

### **Neue Struktur – noch effizientere Angestelltenvertretung**

**Wie kann die Organisationsstruktur von ADEXA so weiterentwickelt werden, dass sie Apothekenangestellte bestmöglich vertritt? Und wie kann die Beteiligung durch Ehrenamtliche weiter professionalisiert werden? Antworten auf diese Fragen lieferte eine umfassende Strukturreform, die Anfang 2018 in Kraft getreten ist.**

Seit über 60 Jahren gab es bei ADEXA siebzehn Landesgruppen mit Landesvorständen – analog zu den 17 Apothekerkammerbezirken in Deutschland. Zum 1. Januar 2018 wurden sie in vier Regionen zusammengefasst, die jeweils im Zuständigkeitsbereich einer Regionalen Geschäftsstelle liegen.

Jede Region wird durch sechs bis maximal zwölf Regionsvorstände vertreten, davon drei als gewählte Beiratsmitglieder. Der ADEXA-Beirat besteht nunmehr aus zwölf Mitgliedern. Die Amtszeiten von Beirat und Regionsvorständen verkürzen sich von fünf auf drei Jahre. Die Hauptmitgliederversammlung wird zur Delegiertenversammlung mit erweiterten Befugnissen: Dazu gehören die Wahl des Vorstandes und der Tarifkommission. Außerdem bekamen alle Ehrenämter neue Profile, und ADEXA hat ein umfassendes Leitbild für das Ehrenamt verabschiedet.

### **Weitere Informationen in deutscher Sprache:**

Struktur von ADEXA: <https://www.adexa-online.de/ueber-adexa/organisation/>

Aufgaben und Ziele von ADEXA (Leitbild): <https://www.adexa-online.de/ueber-adexa/aufgaben-ziele-leitbild/>